



Storage VM-Administration

Amazon FSx for NetApp ONTAP

NetApp
September 02, 2024

Inhalt

- Storage VM-Administration 1
 - Replizieren einer Storage-VM in ein anderes FSX für ONTAP-Dateisystem 1
 - Active Directory für eine Storage-VM konfigurieren und aktualisieren 2
 - Bearbeiten Sie Storage-VM-Tags 3
 - Löschen einer Speicher-VM 3

Storage VM-Administration

Replizieren einer Storage-VM in ein anderes FSX für ONTAP-Dateisystem

Das Replizieren einer Storage-VM in ein anderes FSX für ONTAP-Dateisystem bietet bei einem Datenverlust eine schützende Schicht für den Datenzugriff. Mit diesem Vorgang werden alle Volumes einer Storage-VM in ein anderes FSX für ONTAP-Dateisystem repliziert.

Bevor Sie beginnen

Um eine Storage VM auf ein anderes FSX für ONTAP Dateisystem zu replizieren, müssen Sie "[Verknüpfen Sie eine Verknüpfung](#)". Wenn Sie noch keinen Link haben, "[Erstellen Sie eine Verknüpfung](#)". Um einen Link im Dateisystem zu verknüpfen, klicken Sie unter **Kontoname** auf **Associate Link**. Sobald die Verknüpfung verknüpft ist, kehren Sie zu diesem Vorgang zurück.

Schritte

1. Melden Sie sich beim an "[Workload Factory-Konsole](#)"
2. Wählen Sie unter Speicher die Option **Gehe zu Lagerbestandsbestand** aus.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte **FSX for ONTAP** das drei Punkte-Menü des Dateisystems mit der zu replizierenden Speicher-VM aus und wählen Sie dann **Verwalten**.
4. Wählen Sie in der Dateisystemübersicht die Registerkarte **Storage VMs** aus.
5. Wählen Sie auf der Registerkarte Storage-VMs das Menü mit den drei Punkten der Storage-VM aus, für die eine SVM repliziert werden soll.
6. Wählen Sie **Replicate Storage VM** aus.
7. Geben Sie auf der Seite Replikation erstellen unter Replikationsziel Folgendes an:
 - a. * FSX für ONTAP Dateisystem*: Wählen Sie Anmeldeinformationen, Region und FSX für ONTAP Dateisystem Namen für das Ziel FSX für ONTAP Dateisystem.
 - b. **Name der Speicher-VM**: Wählen Sie die Speicher-VM aus dem Dropdown-Menü aus.
 - c. **Volumenname**: Der Name des Zielvolume wird automatisch im folgenden Format generiert {OriginalVolumeName}_copy.
 - d. **Tiering Policy**: Wählen Sie die Tiering Policy für die auf dem Ziel-Volume gespeicherten Daten.

Auto ist die Standard-Tiering-Richtlinie beim Erstellen eines Volumes unter Verwendung der Workload Factory FSX für ONTAP-Benutzeroberfläche. Weitere Informationen zu Volume-Tiering-Richtlinien finden Sie "[Speicherkapazität für Volumes](#)" in der Dokumentation zu AWS FSX for NetApp ONTAP.
 - e. **Max. Übertragungsrate**: Wählen Sie **Limited** und geben Sie die maximale Übertragungsgrenze in MB/s. ein Alternativ wählen Sie **Unlimited**.

Ohne Einschränkung kann die Netzwerk- und Anwendungsleistung abnehmen. Alternativ empfehlen wir eine unbegrenzte Übertragungsrate für die Dateisysteme FSX for ONTAP für kritische Workloads, zum Beispiel solche, die primär für die Disaster Recovery genutzt werden.
8. Geben Sie unter Replikationseinstellungen Folgendes an:
 - a. **Replikationsintervall**: Wählen Sie die Häufigkeit, mit der Snapshots vom Quell-Volume auf das Ziel-

Volume übertragen werden.

- b. **Langfristige Aufbewahrung:** Optional können Snapshots für die langfristige Aufbewahrung aktiviert werden.

Wenn Sie die langfristige Aufbewahrung aktivieren, wählen Sie eine vorhandene Richtlinie aus, oder erstellen Sie eine neue Richtlinie, um die zu replizierenden Snapshots und die Anzahl der beizubehaltenden Snapshots zu definieren.

- i. Wählen Sie für **vorhandene Richtlinie auswählen** eine vorhandene Richtlinie aus dem Dropdown-Menü aus.
- ii. Geben Sie für **Create a New Policy** Folgendes an:
 - A. **Richtliniennamen:** Geben Sie einen Richtliniennamen ein.
 - B. **Snapshot-Richtlinien:** Wählen Sie in der Tabelle die Snapshot-Policy-Häufigkeit und die Anzahl der zu haltenden Kopien aus. Sie können mehrere Snapshot-Richtlinien auswählen.

9. Klicken Sie Auf **Erstellen**.

Ergebnis

Alle Volumes innerhalb der Storage-VM werden auf das Ziel-Filesystem repliziert.

Active Directory für eine Storage-VM konfigurieren und aktualisieren

Konfigurieren und aktualisieren Sie Active Directory für eine Storage-VM in einem FSX für ONTAP-Dateisystem.

Über diese Aufgabe

Die gleichen Schritte gelten für die Konfiguration und Aktualisierung von Active Directory für eine Speicher-VM.

Schritte

1. Melden Sie sich beim an "[Workload Factory-Konsole](#)"
2. Wählen Sie unter Speicher die Option **Gehe zu Lagerbestandsbestand** aus.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte **FSX for ONTAP** das drei Punkte-Menü des Dateisystems mit der zu aktualisierenden Speicher-VM aus und wählen Sie dann **Verwalten**.
4. Wählen Sie in der Dateisystemübersicht die Registerkarte **Storage VMs** aus.
5. Wählen Sie auf der Registerkarte Storage VMs das Menü mit den drei Punkten der Storage-VM aus, für die Active Directory konfiguriert werden soll.
6. Wählen Sie **AD-Konfiguration verwalten**.
7. Geben Sie auf der Seite AD-Konfiguration managen Folgendes an:
 - a. **Active Directory-Domain zu verbinden:** Geben Sie den vollständig qualifizierten Domainnamen (FQDN) Ihres Active Directory ein.
 - b. **DNS-IP-Adressen:** Geben Sie bis zu drei IP-Adressen durch Kommas getrennt ein.
 - c. **SMB-Server NetBIOS-Name:** Geben Sie den SMB-Server NetBIOS-Namen des Active Directory-Computerobjekts ein, das für Ihre Speicher-VM erstellt werden soll. Dies ist der Name dieser SVM im Active Directory.
 - d. **Benutzername:** Geben Sie den Benutzernamen des Dienstkontos in Ihr vorhandenes Active Directory

ein.

Geben Sie kein Domänenpräfix oder Suffix ein. Für `EXAMPLE\ADMIN`, verwenden `ADMIN`.

e. **Passwort:** Geben Sie das Passwort für das Service-Konto ein.

f. **Organisationseinheit (OU):** Geben Sie die Organisationseinheit ein.

Die Organisationseinheit ist der Distinguished Path Name der Organisationseinheit, der Sie Ihr Dateisystem beitreten möchten.

g. **Delegierte Administratorengruppe:** Geben Sie optional die Gruppe Delegierte Dateisystemadministratoren ein.

Die Gruppe „Gelöschte Administratoren“ ist der Name der Gruppe in Ihrem Active Directory, die Ihr Dateisystem verwalten kann.

Wenn Sie Microsoft AD von AWS Managed verwenden, müssen Sie eine Gruppe wie AWS Delegated FSX Administrators, AWS Delegated Administrators oder eine benutzerdefinierte Gruppe mit delegierten Berechtigungen für die Organisationseinheit angeben.

Wenn Sie einem selbstverwalteten AD beitreten, verwenden Sie den Namen der Gruppe in Ihrem AD. Die Standardgruppe ist `Domain Admins`.

8. Klicken Sie Auf **Anwenden**.

Bearbeiten Sie Storage-VM-Tags

Mit Tags können Sie Ihre Ressourcen kategorisieren. Sie können Tags für eine Storage-VM jederzeit hinzufügen, bearbeiten und entfernen.

Schritte

1. Melden Sie sich beim an "[Workload Factory-Konsole](#)"
2. Wählen Sie unter Speicher die Option **Gehe zu Lagerbestandsbestand** aus.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte **FSX for ONTAP** das drei Punkte-Menü des Dateisystems mit der zu aktualisierenden Speicher-VM aus und wählen Sie dann **Verwalten**.
4. Wählen Sie in der Dateisystemübersicht die Registerkarte **Storage VMs** aus.
5. Wählen Sie auf der Registerkarte Storage VMs das Menü mit den drei Punkten der Storage-VM aus, für die Sie Tags bearbeiten möchten.
6. Wählen Sie **Storage VM Tags bearbeiten**.
7. Auf der Seite Storage-VM-Tags bearbeiten können Sie Tags hinzufügen, bearbeiten oder entfernen.

Auf eine Storage-VM können Sie maximal 50 Tags anwenden.

8. Klicken Sie Auf **Anwenden**.

Löschen einer Speicher-VM

Löschen Sie eine Storage-VM (SVM), die Sie nicht mehr benötigen, aus der FSX for ONTAP-Dateisystem-Konfiguration.

Bevor Sie beginnen

Überprüfen Sie Folgendes, bevor Sie eine Storage-VM löschen:

- Vergewissern Sie sich, dass keine Applikationen auf die Daten in der SVM zugreifen.
- Löschen Sie alle nicht-Root-Volumes, die mit der SVM verbunden sind.

Schritte

1. Melden Sie sich beim an "[Workload Factory-Konsole](#)"
2. Wählen Sie unter Speicher die Option **Gehe zu Lagerbestandsbestand** aus.
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **FSX für ONTAP** auf das Menü mit drei Punkten des zu aktualisierenden Dateisystems und wählen Sie dann **Verwalten**.
4. Wählen Sie in der Dateisystemübersicht die Registerkarte **Storage VMs** aus.
5. Wählen Sie auf der Registerkarte Storage VMs das Menü mit den drei Punkten der Storage-VM aus, für die Active Directory konfiguriert werden soll.
6. Wählen Sie **Speicher-VM löschen**.
7. Geben Sie im Dialogfeld „Storage-VM löschen“ den Befehl „delete“ ein, um die Storage-VM zu löschen.
8. Klicken Sie Auf **Löschen**.

Copyright-Informationen

Copyright © 2024 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFT SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.